Bundesverband der Verbraucherzentralen e.V. ./. Avacon Natur GmbH
wegen Verwendung unwirksamer Allgemeiner Geschäftsbedingungen

I. die Beklagte zu verurteilen, es bei Vermeidung eines vom Gericht für jeden Fall der Zuwiderhandlung festzusetzenden Ordnungsgeldes bis zu 250.000,00 Euro, ersatzweise Ordnungshaft oder Ordnungshaft bis zu sechs Monaten, diese zu vollstrecken an den Geschäftsführern, zu unterlassen,

in Bezug auf Verträge mit Verbrauchern und Verbraucherinnen über die Belieferung mit Fernwärme die nachfolgenden oder inhaltsgleiche Bestimmungen zur Berechnung eines veränderlichen Arbeitspreises als Allgemeine Geschäftsbedingungen einzubeziehen, sowie sich auf die Bestimmung bei der Abwicklung derartiger Verträge zu berufen:

1. Für das Versorgungsgebiet Niedersachsen (ohne Versorgungsgebiete Stuhr/Brinkum Seckenhausen und Hannover Kronsberg/Kronsrode): $AP1 = AP0 \times (0,6 \times THE / 27 + 0,2 \times HEL / 67 + 0,2) + w$
2. Für das Versorgungsgebiet Sachsen-Anhalt: $AP1 = AP0 \times (0,8 \times THE / 23,87 + 0,2 \times HEL / 51,11) + w$
3. Für das Versorgungsgebiet Stuhr/Brinkum Seckenhausen: $AP1 = AP0 \times (70\% \times THE1/THE0 + 20\% \times WPI1/WPI0 + 10\%) + 1,1 \times N1 / N0 - 2,17$